

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Melusine [dt.]**

**Thüring <von Ringoltingen>**

**[Straßburg], um 1480**

Also dancketten sie von Melusinen wegen dē graffen vnd sprachent Vnser  
frow Melusina hat vnns gar vast beuolhen das wir vch gût herberg getē  
Der graff antwurt vnnd sprach [...]

[urn:nbn:de:bsz:31-290106](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-290106)



**A**lso dancketten sie von Melusinen wegen dē graf-  
 fen vnd sprachent Vnser frow Melusina hat vnns  
 gar vast beuolhen das wir vch güt herberg getē  
 Der graff antwort vnnnd sprach Ich sihe hie vast  
 ein gürte ordnung. vnd also gab man in vast güt  
 herberg vnd schöne gezelt. vnd seine pferdt wur-  
 dent gar wol gestellet das sy hetten barē vñ ruf-  
 fen so schön in die gezelt gemacht Es komen auch  
 gar vil schöner frouwē vñ iunckfrowē die dy greffin gar schön entpfien-  
 gent. Vnd also öwundert sich die greffin vnd alle dy iren zū mol vast der  
 adelichē bereitschafft die sy do sahent. dan sie sich niemer versehē hettē  
 so adeliche zū rüstüge. die do anderswo an sollichen enden mit sind zū fin-  
 den Reymond zoch mit dem graffen in sein herberg. vnd also was nun dy  
 cappelle gar reilich vñ mit köstlichē cleinöter auß d' acht wol zū gericht  
 vnd leuter man yetz zū der messe. vnd fürt man Melusinen die braut zū  
 der cappen. Also w3 nū Melusina auß d' moffen schön vnd gleichet sich  
 bas emem engel dā emem dötlichen menschen. vnd do by ouch vns- glich  
 wol gezirt mit cleinötern cleidern vnd an allen sache. Also gieng d' graf  
 von poytiers it engegen vnd entpfiege sy auch nach allen eren schon vñ  
 wol. des geleichē die schön iunckfrowe Melusina entpfiege in mit scham

vnd löblicher geberde. vnd giengent also zü der messe mit gze vil man  
cherley gethones von fussem seittenspile auch pfeiffer businer flöter ta  
bermierer d do on zal vil was vñ auch auß der acht lustlich vñ lieblich zü  
höre was dz alle die do mit de graffen dar komē warē sprachent alle dis  
iste in vnseglliche schöne hochzeit des geleichē wir auch alle me gesehē  
noch vernūmen habent. vnd was auch mit wüder ob sy die hochzeit erwz  
fremde noment. dann an sollichen enden so köstliche hochzeit vngewon  
lich warend vnd synd selten gesehen worden.

Wye Melusina vnd Reymond zü sammē bey der cappellen vermahelt wur  
dent das det ein Byschoff.



b4